

Ulz Produktions-GmbH.**SICHERHEITSDATENBLATT**
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Erstellt: September 2013

1. Bezeichnung des Stoffes bzw. der Zubereitung und des Unternehmens**1.1 Bezeichnung des Stoffes oder der Zubereitung**

Handelsname: ULZ Innenspachtel

1.2 Verwendung des Stoffes / der Zubereitung

Spachtelmasse für die Innenanwendung

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firmenname:	Ulz Produktions-GmbH.
Straße:	Wünschendorf 193
Ort:	8200 Gleisdorf Österreich
Telefon:	+43 (0) 3112/5350
Telefax:	+43 (0) 3112/5860
E-Mail:	office@ulz.at

2. Mögliche Gefahren**2.1 Einstufung**

Keine gefährliche Zubereitung im Sinne der EG-Richtlinie 1999/45/EG

3. Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen**3.1 Chemische Charakterisierung (Gemisch)**

keine

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen**4.1 Allgemeine Hinweise:**

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen.

4.2 Nach Einatmen:

Nach Einatmen größerer Staubmengen an die frische Luft bringen. Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.

4.3 Nach Hautkontakt:

Sofort mit Seife und viel Wasser abwaschen. Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

4.4. Nach Augenkontakt:

Sofort mit viel Wasser, auch unter dem Augenlid, für mindestens 15 Minuten ausspülen. Bei anhaltendem Augenreiz einen Facharzt aufsuchen.

4.5 Nach Verschlucken:

Viel Wasser trinken. Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen.

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung**5.1 Geeignete Löschmittel**

Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

5.2 Besondere Gefährdung durch den Stoff oder die Zubereitung selbst, seine Verbrennungsprodukte oder entstehenden Gase

Keine

5.3 Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung:

Keine

5.4 Zusätzliche Hinweise: Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen: Staubbildung vermeiden. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Für ausreichende Lüftung sorgen.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen: Nicht in Kanalisation / Oberflächenwasser / Grundwasser gelangen lassen. Nicht in den Untergrund / Erdreich gelangen lassen. Bei Eindringen in Gewässer in Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

6.3 Verfahren zur Reinigung: Mechanisch aufnehmen.

7. Handhabung und Lagerung**7.1 Handhabung:****Hinweise zum sicheren Umgang**

Die beim Umgang mit Chemikalien und chemischen Baustoffen üblichen Vorsichtsmaßnahmen beachten. Keine besonderen Maßnahmen erforderlich. Persönliche Schutzausrüstung tragen.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Keine besonderen Brandschutzmaßnahmen erforderlich.

7.2 Lagerung:**Anforderungen an Lagerräume und Behälter**

Behälter dicht geschlossen an einem trockenen, kühlen und gut gelüfteten Ort aufbewahren.

Zusätzliche Hinweise zu den Lagerbedingungen

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

8. Begrenzung und Überwachung der Exposition / persönliche Schutzausrüstung**8.1 Expositionsgrenzwerte****8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition****8.2.1 Begrenzung und Überwachung der Exposition am Arbeitsplatz**

Für ausreichende Belüftung sorgen, besonders in geschlossenen Räumen.

8.2.2 Schutz- und Hygienemaßnahmen

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Hände vor den Pausen und sofort nach der Handhabung des Produktes waschen. Bei der Verwendung nicht essen, trinken oder rauchen. Beschmutzte oder getränkte Kleidung sofort ausziehen.

8.2.3 Atemschutz

Bei unzureichender Belüftung Atemschutz.

8.2.4 Handschutz: nicht erforderlich

8.2.5 Augenschutz: nicht erforderlich

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Allgemeine Angaben

Form:	Pulver
Farbe:	weiß
Geruch:	neutral
ph-Wert (bei 20°C):	in wässriger Lösung: ca. 7
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:	1450°C
Siedepunkt:	nicht zutreffend
Flammpunkt:	nicht anwendbar
Entzündlichkeit:	nicht entzündlich
Entzündungs-/Explosionspunkt:	nicht zutreffend
Dampfdruck:	nicht zutreffend
Dichte (kg/m ³)	2,96g/cm ³
Schüttdichte (kg/m ³)	ca. 900
Wasserlöslichkeit (20°C in g/l):	ca. 6 g/l
Selbstentzündungstemperatur:	nicht zutreffend
Zersetzungstemperatur (°C)	
In CaSO ₄ und H ₂ O	ca. 700°C (ca. 973K)
In CaO und SO ₃	ca. 1000°C (ca. 1273K)

10. Stabilität und Reaktivität

10.1 Zu vermeidende Bedingungen:

Kontamination mit schwefelreduzierenden Bakterien und Wasser unter anaeroben Bedingungen.

10.2 Reaktivität

Zu vermeidende Stoffe: Keine zu vermeidenden Stoffe bekannt.

10.3 Chemische Stabilität

Der Stoff ist unter normalen üblichen und angenommenen Bedingungen der Handhabung und Lagerung stabil hinsichtlich Temperatur und Druck. Bei Einwirkung von Feuchtigkeit bindet (erhärtet) das Material.

10.4 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Mischung mit wässrigen Lösungen und Natriumcarbonat führt zur Bildung von Kohlendioxid.

10.5 Unverträgliche Materialien

Keine unverträglichen Materialien bekannt.

11. Toxikologische Angaben

11.1 Erfahrungen aus der Praxis

Einstufungsrelevante Beobachtungen

Bei sachgemäßer Handhabung und bei Beachtung der allgemein geltenden Hygienevorschriften sind keine gesundheitlichen Schäden bekannt geworden.

12. Umweltbezogene Angaben

Weitere Hinweise:

Bei bestimmungsgemäßem Umgang sind keine Umweltbeeinträchtigungen bekannt und zu erwarten. Nicht in Oberflächenwasser oder Kanalisation gelangen lassen.
Schwach wassergefährdend

13. Hinweise zur Entsorgung

Empfehlung

- Empfehlung: Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.
Produkt:
Entsorgung gemäß EG-Richtlinien 75/442/EWG über Abfälle und über gefährliche Abfälle in den jeweils aktuellen Fassungen.
Abfallschlüssel gemäß Abfallverzeichnisverordnung (AVV):
17 08 Baustoffe auf Gipsbasis
17 08 02 Baustoffe auf Gipsbasis mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 01 fallen
17 09 Sonstige Bau- und Abbruchabfälle
17 09 04 gemischte Bau- und Abbruchabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 09 01, 17 09 02 und 17 09 03 fallen.
Die Zuordnung der Abfallschlüsselnummern/Abfallbezeichnung ist entsprechend EAKV branchen- und prozessspezifisch durchführen. Der Abfall ist bis zu einer Verwertung getrennt von anderen Abfallarten zu halten.
- Verpackung**
Nicht kontaminierte und restentleerte Verpackungen können einer Wiederverwertung zugeführt werden.
- Abfall**
Verwertung/Recycling in Anlagen mit Genehmigung für oben genannte Abfallschlüssel. Abfallbeseitigung auf Deponien für nicht-inerte Abfälle gemäß Entscheidung 2003/33/EC.

14. Angaben zum Transport:

- Kein Gefahrgut im Sinne der Verordnungen.
14.1 UN-Nr.: Keine
14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung: Nicht zutreffend.
14.3 Transportgefahrenklasse(n): Nicht zutreffend
14.4 Verpackungsgruppe: Nicht zutreffend
14.5 Umweltgefahren: Keine
14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender: Keine
14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code: Nicht zutreffend.

15. Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz / spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

EU-Vorschriften

Der Stoff/das Gemisch ist nicht als gefährlich eingestuft im Sinne der 67/548/EWG

Nationale Vorschriften

Wassergefährdungsklasse:

Schwach wassergefährdend (WGK1)

TRGS 559 Mineralischer Staub

TRGS 900 Arbeitsplatzgrenzwerte (Calciumsulfat, Allgemeiner Staubgrenzwert)

Stoffsicherheitsbeurteilung: Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

16. Sonstige Angaben Weitere Angaben

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das in diesem Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.